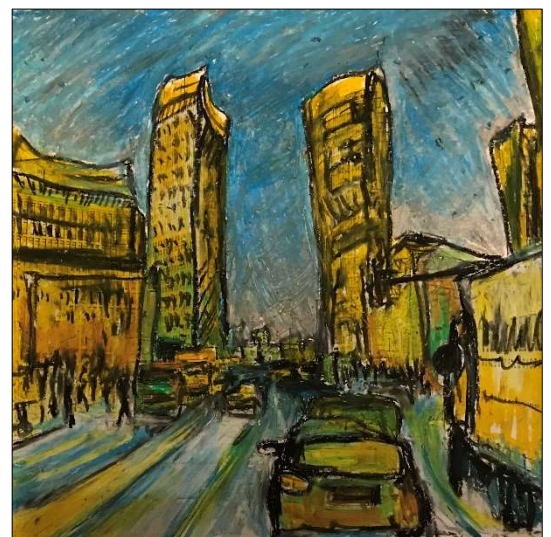
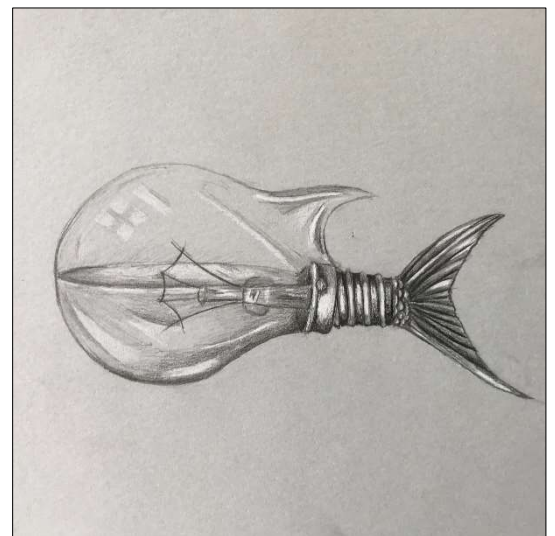


Was man alles **können** sollte,  
wenn man im Fach Kunst  
die 10. Jahrgangsstufe  
abgeschlossen hat ...



# ZEICHNEN + MALEN & MEHR VERFREMDUNG + ABSTRAKTION



## GRAFIK + MALEREI

- Du setzt die in den vorangegangenen Jahrgangsstufen erworbenen Fähigkeiten in der **Darstellung der Wirklichkeit** wie in der **Bilderfindung** (z. B. Traum- und Fantasiebilder) bewusst ein.
- Du kannst mit grafischen und malerischen Mitteln Figuren und Objekte in ihrer jeweiligen **Plastizität und Räumlichkeit** darstellen und **Formen** in Größe, Proportionalität und Oberfläche **wirklichkeitsnah** wiedergeben.
- Du wendest die **grafischen Mittel** (Linie und Fläche, Formstrich, Schraffur) bewusst an.
- Du verwendest **malerische Mittel** (differenzierte und abgestufte Tonwerte, Farbmodulierung, autonome Farbgebung, Gegenstands-, Erscheinungs- und Ausdrucksfarbe, Pinselduktus, gestische Malweise und Farbauftrag) bewusst.

## WEITERE KOMPETENZEN

- Du weißt, wie man unterschiedliche Techniken, z. B. **Grafik, Malerei, Mischtechniken, Fotografie, Film** oder **Möglichkeiten der Inszenierung**, nutzen kann, um eigene Bildideen umzusetzen.
- Bei der Darstellung der Realität, z. B. Figuren, Objekten, Landschaften, nutzt du **Mittel der Verfremdung und Veränderung** (z. B. in Bezug auf Proportionen, Stofflichkeit, Raumwirkung) für eine gezielte Bildaussage (z. B. Metamorphose).
- Du wendest geeignete Verfahren an (z. B. Vereinfachung der Formeigenschaften wie Plastizität, Stofflichkeit), um eine **Abstrahierung und Abstraktion** zu erreichen.
- Du nutzt grafische, malerische oder mediale (Fotografie, Film u. a.) Mittel, um **Empfindungen und Erfahrungen bildnerisch umzusetzen**, z. B. Klänge, literarische Vorlagen.
- Du kennst **experimentelle und kombinierte Gestaltungstechniken**, z. B. Zufallstechniken, ihren Ausdruck und ihre Wirkung und setzt diese gezielt ein.
- Du dokumentierst und präsentierst eigene Arbeiten, ggf. im Team, in einer **Ausstellung**. Du berücksichtigst dabei die Gesamtwirkung (Raumsituation, Art der Bildpräsentation) und nutzt wesentliche Präsentationsmittel (z. B. Plakate, Flyer, Einladungen).

## GESTALTUNGSELEMENTE & -PRINZIPIEN - gültig für alle Techniken

- Du kannst Figuren, Objekte und Räume **verfremdet und verändert abbilden**, indem du deine Kenntnisse zur wirklichkeitsnahen Darstellung nutzt und einzelne Aspekte wie Proportionen, Oberflächeneigenarten oder raumbildende Mittel bewusst änderst.
- Du kannst Figuren und Objekte **abstrahiert abbilden**, indem du Aspekte wie Plastizität und Oberflächeneigenarten bewusst änderst.
- Du wendest die Mittel des Bildaufbaus in durchdachten **Kompositionen** an (z. B. Streuung-Verdichtung, Schwerpunkt, Hell-Dunkel-Verteilung).

## TECHNIKEN UND VERFAHREN

Zur Umsetzung der Techniken benutzt du die **bereits in der 7. bis 9. Jahrgangsstufe genutzten Mittel**

- Farben (z. B. Gouache oder Acryl), selbst hergestellte Farben (Bindemittel, Pigmente und Zusätze, wie z. B. Sand, Strukturpaste),
- Pinsel oder selbst gebaute Malwerkzeuge, Spachtel, Schwämme, Kämme
- verschiedene Malgründe (z. B. auf farbigem Grund, Karton, Holz),
- Stifte (z. B. Farb-, Blei- und Faserstifte, Kugelschreiber), Kohle und Kreiden (z. B. Ölpastell- oder Pastellkreide), Feder und Tusche,
- ggf. Materialien für Modellbau (z. B. Styrodur, Hartschaumplatten)



HINWEISE:

- Die Aufstellung berücksichtigt den gültigen Lehrplan für das Fach Kunst.
- Auf die Frage-Struktur, wie in Leistungsnachweisen üblich, wird bewusst verzichtet. Der Überblick will vielmehr ermutigen, sich zu informieren über die Erwartungen in der 10. bzw. Jahrgangsstufe und ggf. Lücken zu füllen.
- Eigene praktische Versuche zu den genannten Punkten, z. B. in Form eines Zeichenbuchs oder einer Mappe, bilden eine persönliche Zusammenfassung des Schuljahres.
- Intensives praktisches Arbeiten ist unerlässlich.
  
- Fähigkeiten und Fertigkeiten der 7. bis 9. Jahrgangsstufe werden vorausgesetzt bzw. müssen durch geeignete Übungen erworben und trainiert werden.
  
- Wichtigster Punkt in der 10. Jahrgangsstufe ist die Vorbereitung auf die Praktische Abschlussprüfung Kunst.